

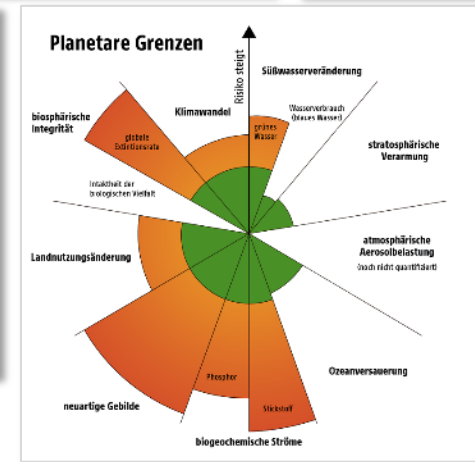
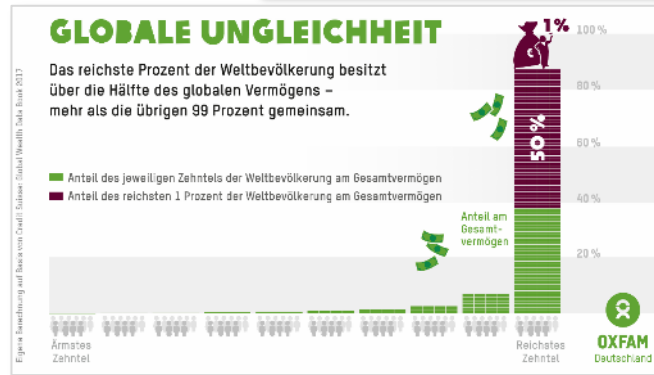
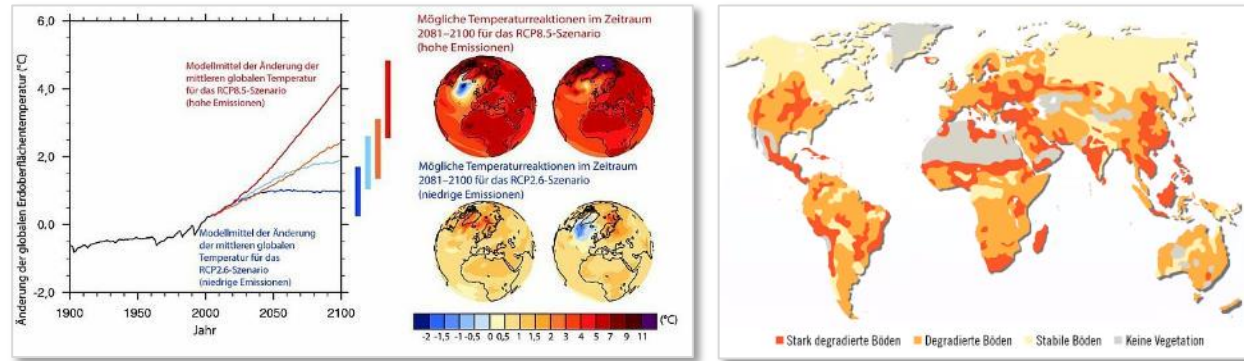
DER PLANET BRENNT -

WIRTSCHAFT ALS FEUERLÖSCHER ODER BRANDBESCHLEUNIGER?



Wie die Wahl des richtigen Arbeitgebers beim Feuerlöschen unterstützen kann.

Symptome eines kranken globalen Systems

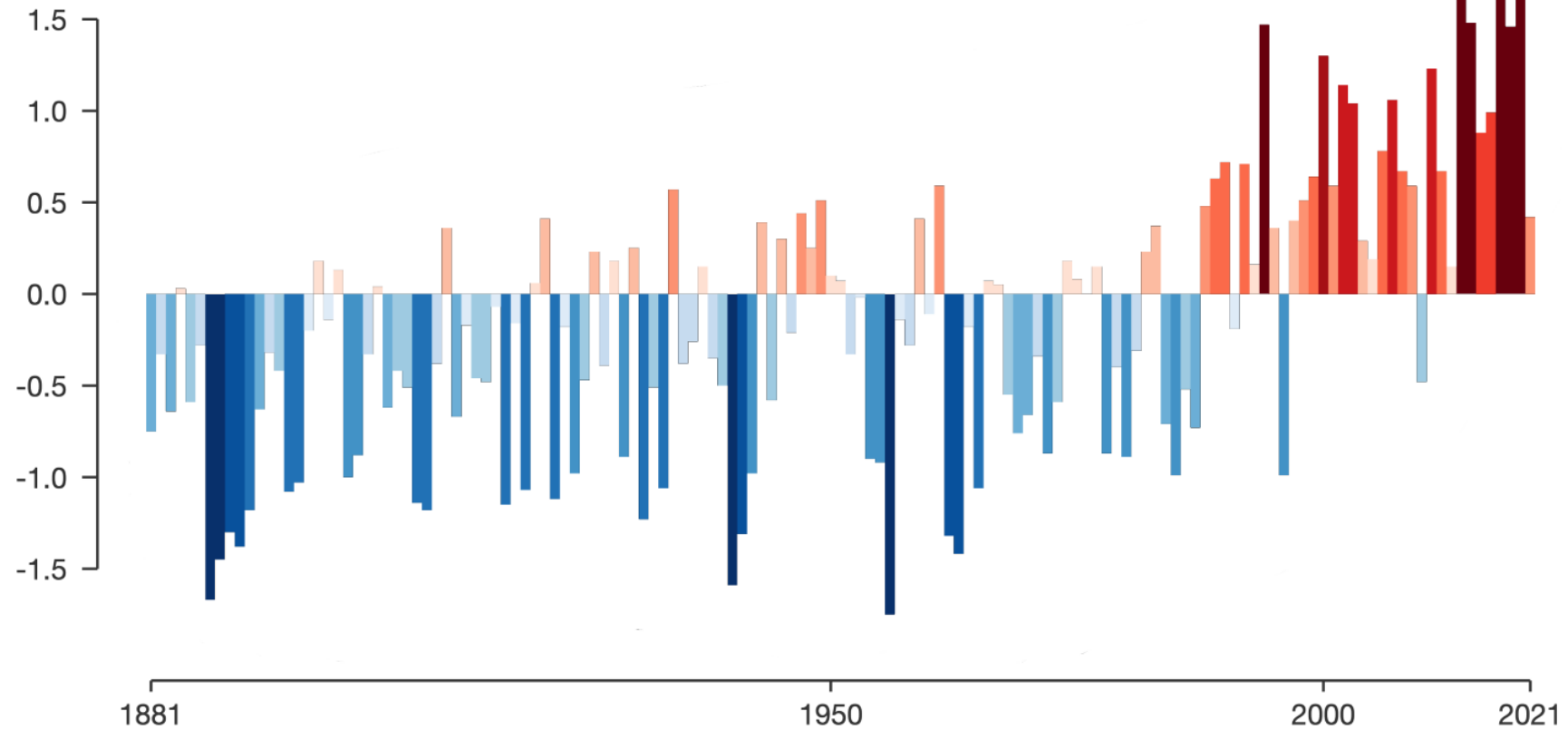


Die Krisen sind nicht unabhängig voneinander, sondern sie sind direkt oder indirekt verbunden. Eine Verbindung ist das globale Wirtschaftssystem.

Mit regionalen Auswirkungen auf ökologische ...

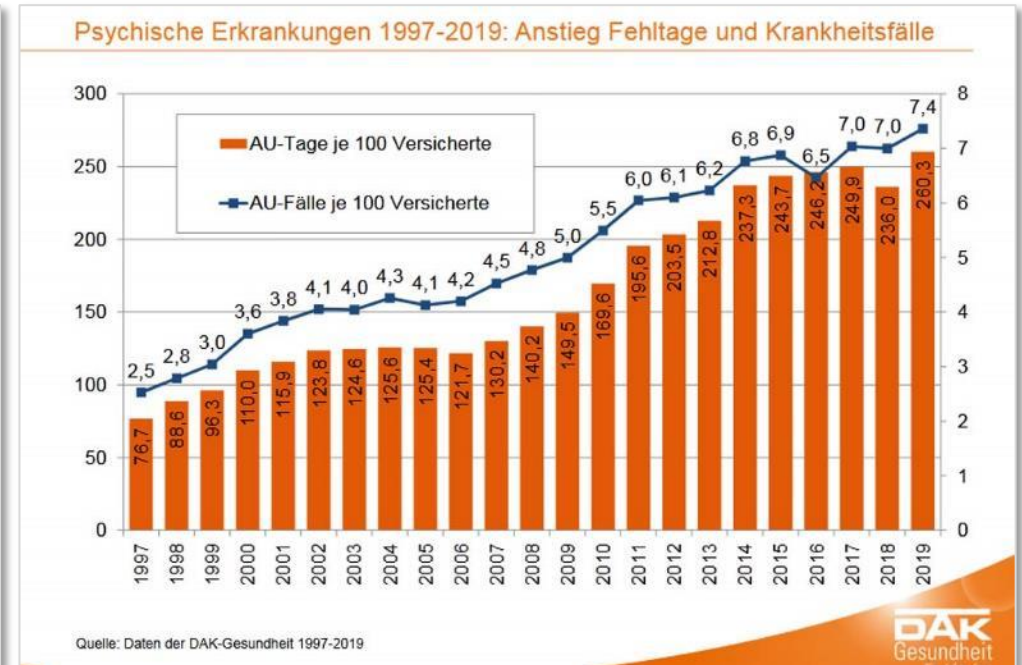
Temperature change in Baden-Wuerttemberg

Relative to average of 1971-2000 [°C]



<https://showyourstripes.info/c/europe/germany/badenwuerttemberg/> CC 4.0 BY Ed Hawkins, University of Reading

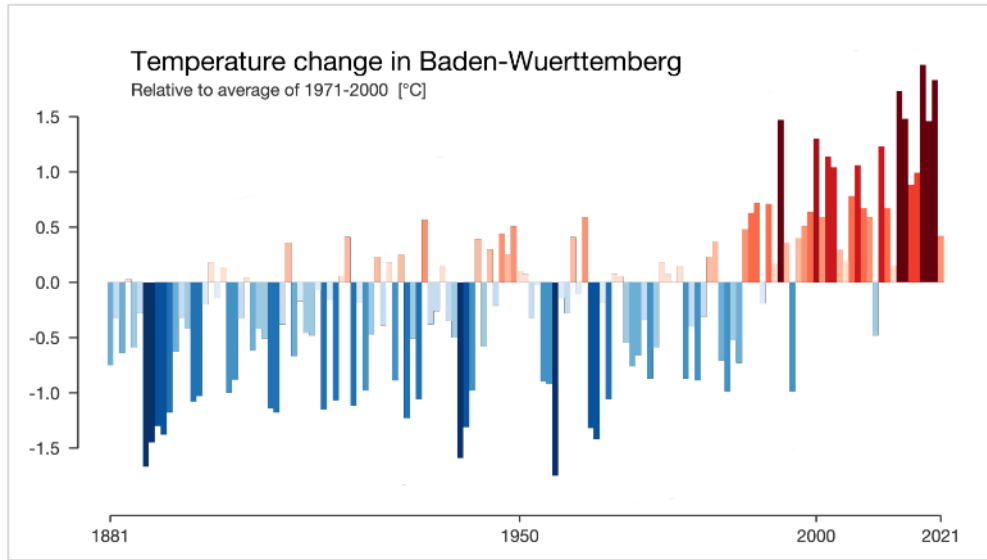
...und soziale Aspekte.



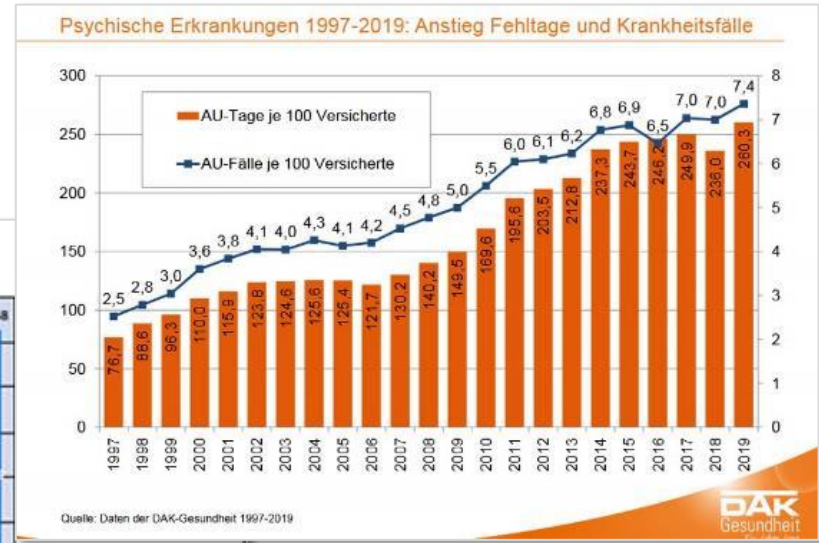
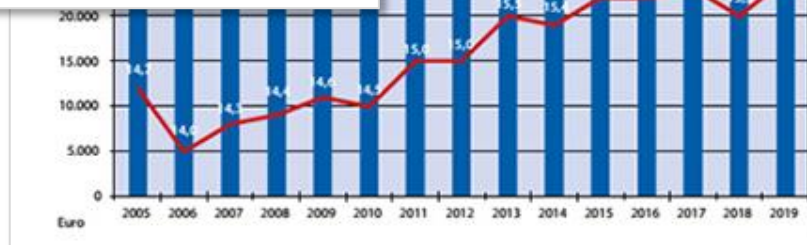
Wenn Krisen verbunden sind, hat dann die Auswahl eines zukünftigen Arbeitgebers in Deutschland Auswirkungen auf die globalen Krisen?

Sind Unternehmen, für welche Menschenwürde und soziale Gerechtigkeit im Umgang mit Ihren eigenen Mitarbeitenden wichtig sind, auch bereit Verantwortung für ökologische Nachhaltigkeit und Ihre Lieferkette zu übernehmen?

Wissen vs. Handlung



Entwicklung in Deutschland 2005 bis 2019



Quelle: Daten der DAK-Gesundheit 1997-2019

Ab 2011: Armutsquoten sind Ergebnisse des Mikrozensus mit Hochrechnungsrahmen auf Grundlage des Zensus 2011; davor auf Grundlage der Volkszählung 1987 (Westen) bzw. 1990 (Osten).
 Datenquelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder
 © Der Paritätische Gesamtverband

Befeuern die Spielregeln des aktuellen Wirtschaftssystems die ökosoziale Krisen?

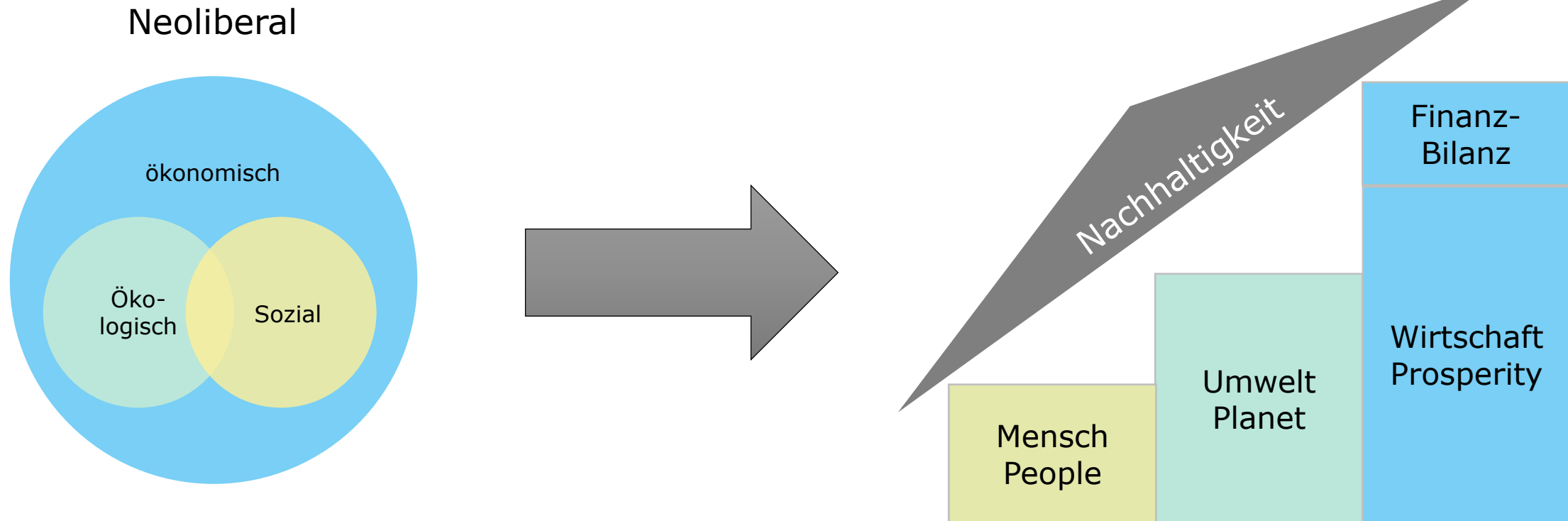
Fokus auf Geld als strukturelles Problem

Erfolgs-Indikatoren:

- Volkswirtschaft: Bruttoinlandsprodukt
 - Betriebswirtschaft: Finanzbilanz
 - Investition: Return of Investment
-
- ▶ **Fokus auf Gewinnmaximierung**
Effizienzsteigerung, ohne Berücksichtigung,
ob das Richtige getan wird
 - ▶ **Externalisierung** von Kosten
 - ▶ Ausbeutung von Mensch & Umwelt

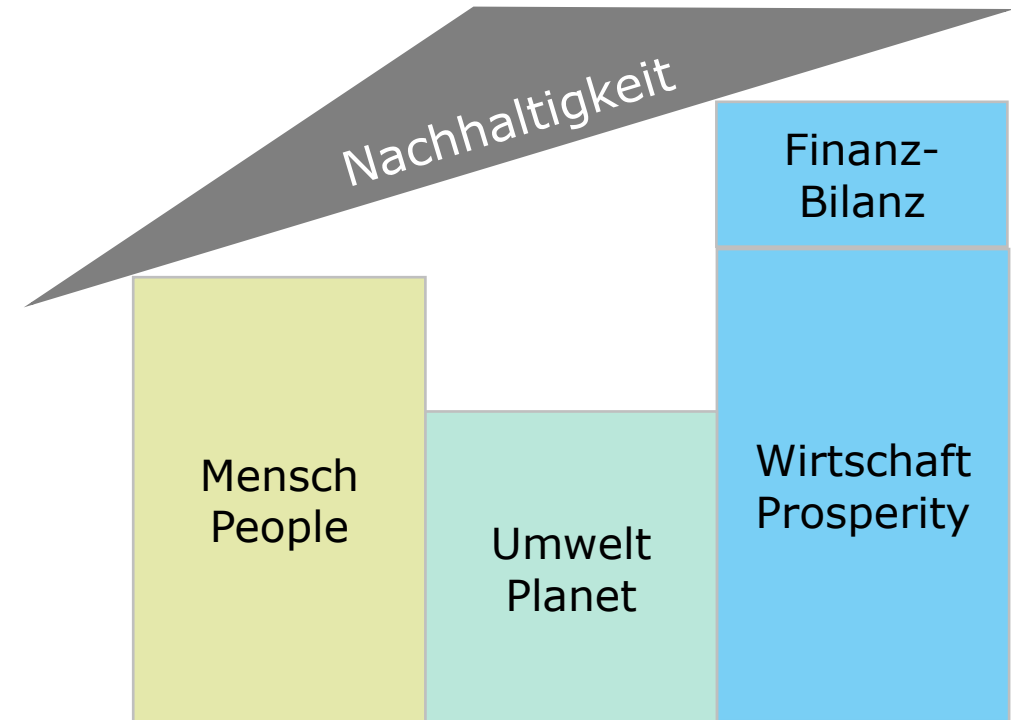
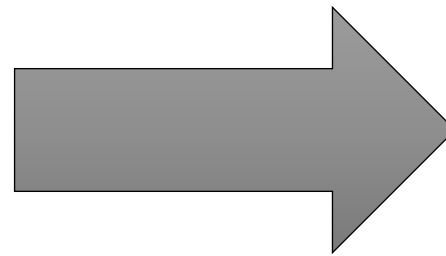
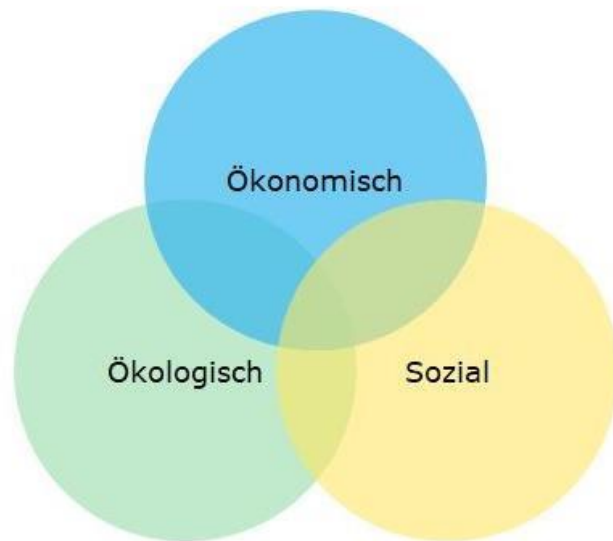


Unmoralisches, schädigendes Unternehmensverhalten wird derzeit mit wirtschaftlichem Erfolg belohnt!
Ökologische und soziale Katastrophen wirken sich positiv auf Erfolgsindikatoren aus.



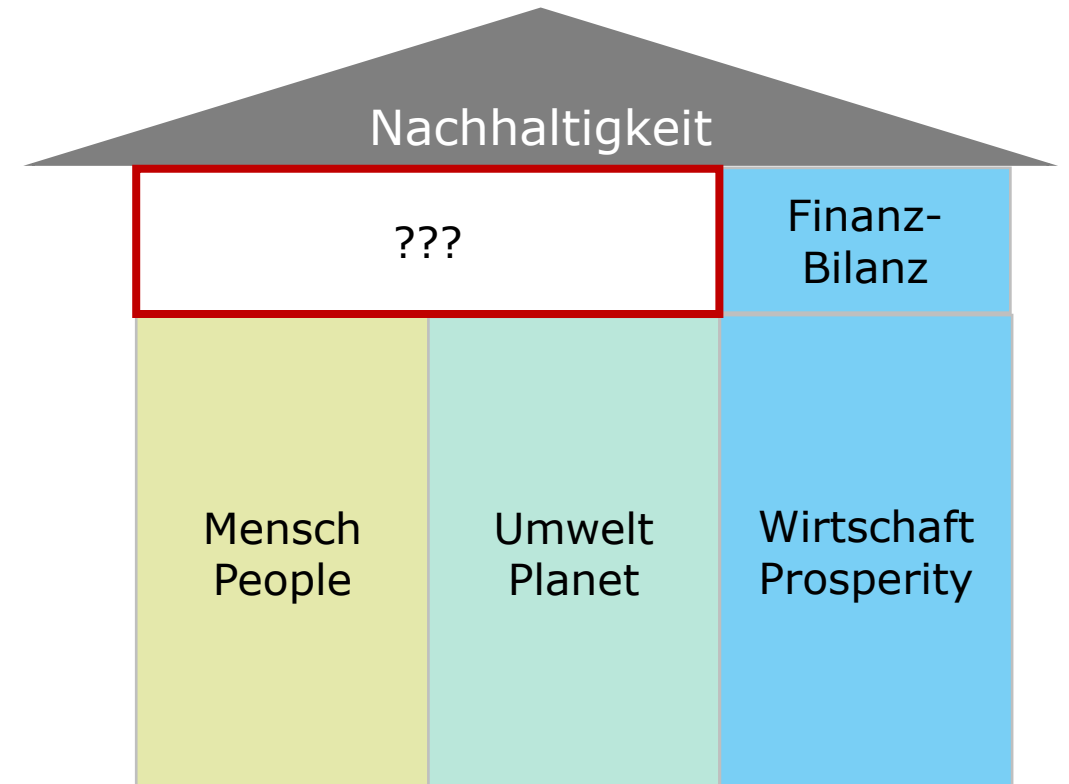
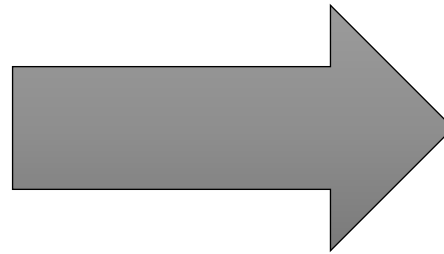
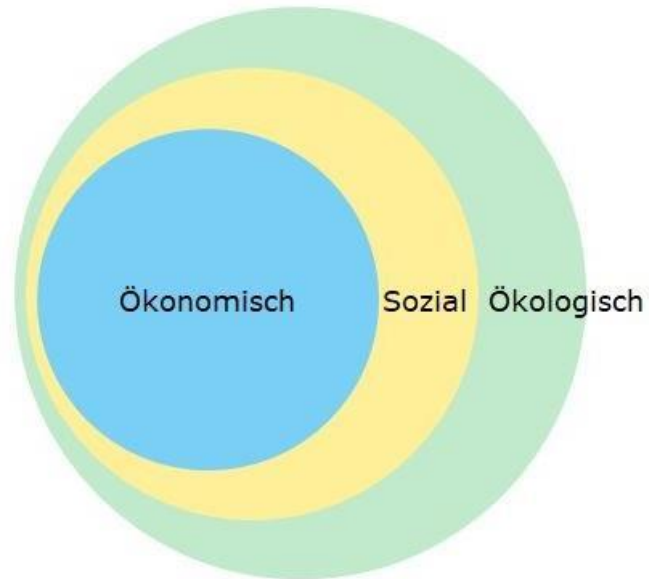
Das Neoliberale Wirtschaftssystem hat keine Mechanismen integriert, welche nachhaltiges Wirtschaften in planetaren Grenzen ermöglicht.

Triple Bottom Line



Solange wirtschaftliche Kriterien weiterhin höchste Priorität haben, sind freiwillige Maßnahmen der Unternehmen in Richtung Mensch und Umwelt nur ein Tropfen auf den heißen Stein.

Nested Circle



Keine Wirtschaft ohne Gesellschaft. Keine Gesellschaft ohne Mitwelt.

Theorienpluralismus



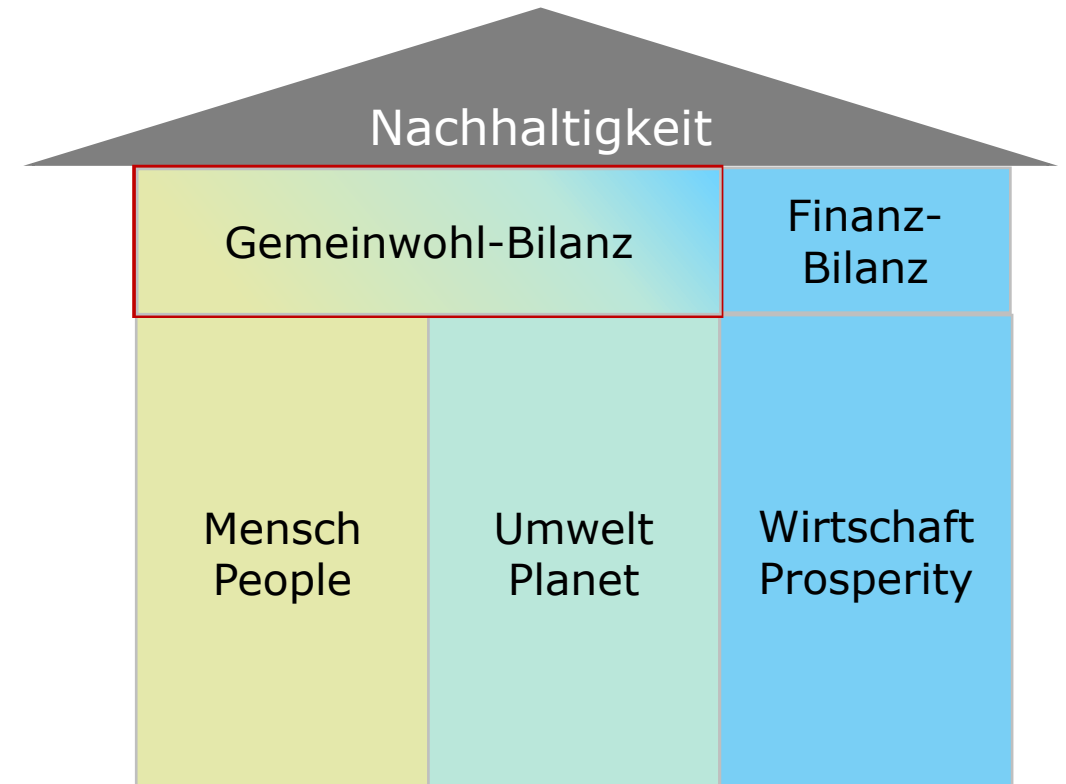
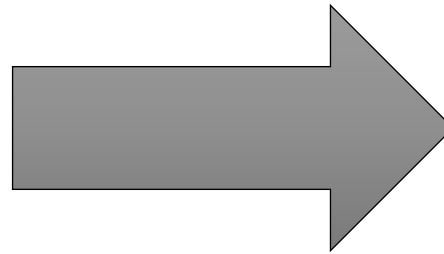
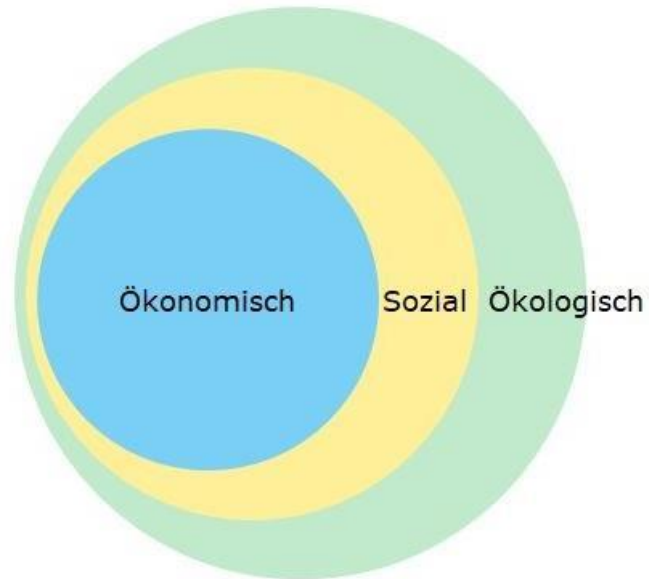
Mehr Informationen zur pluralen Ökonomie:

<https://www.plurale-oekonomik.de/> oder <https://www.exploring-economics.org/de/>

Plurale Ökonomie fordert neben Theorien- auch Methodenpluralismus, Wirtschaftswissenschaftstheoretische und -ethische Reflexion, Interdisziplinarität und historische Fundierung.

Vorschlag der Gemeinwohl-Ökonomie

Nested Circle



Keine Wirtschaft ohne Gesellschaft. Keine Gesellschaft ohne Mitwelt.

Die Gemeinwohl-Ökonomie



Der Ansatz der Gemeinwohl-Ökonomie

Erfolgs-Indikatoren:

- Volkswirtschaft: Gemeinwohl-Produkt
- Betriebswirtschaft: Gemeinwohl-Bilanz
- Investition: Gemeinwohl-Prüfung

Fokus auf Gemeinwohl

Wohl aller, einschließlich der kommenden Generationen in einer globalen Perspektive

Das **BIP** misst:

- ✓ Produktion von Gütern und Dienstleistungen
- ✗ Nachhaltigkeit
- ✗ Lebensqualität
- ✗ Einkommensungleichheit
- ✗ Menschenrechte
- ✗ Gemeingüter
- ✗ Beitrag zur Gesellschaft

Das **Gemeinwohlprodukt** misst:

- ✓ Ökologische Nachhaltigkeit
- ✓ Menschenrechte
- ✓ Teilhabe
- ✓ Lebensqualität und Zufriedenheit
- ✓ Beitrag zur Gesellschaft
- ✓ Alles, was für die Menschen wirklich wichtig ist

Belohnung von Unternehmensverhalten, welches das Gemeinwohl fördert!
Reglementierung von Unternehmensverhalten, welches das Gemeinwohl schädigt!

Was sagt die Politik?

Europäische Union:



„...sollte das GWÖ-Modell in den europäischen und nationalen **Rechtsrahmen integriert werden**. [...] Fordert die Europäische Kommission auf, [...] **Unternehmen für den Nachweis höherer ethischer Leistungen zu belohnen**“.

EU Wirtschafts- und Sozialausschuss, angenommen mit 86% der Stimmen, Brüssel, 17. Juli 2015

Land Baden-Württemberg:



„Wir wollen **Unternehmen bei der Einführung einer Gemeinwohl-Bilanz unterstützen** und diese Initiativen bekannter machen. Als Land wollen wir vorbildhaft vorgehen und [...] **in weiteren Landesunternehmen eine Gemeinwohl-Bilanzierung etablieren**. Bis zum Ende der Legislaturperiode sollen **mindestens fünf weitere** Landesbetriebe und Unternehmen mit Landesbeteiligung folgen.“

Koalitionsvertrags 2021-2026 von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Baden-Württemberg und der CDU Baden-Württemberg, Seite 16f.

Die Gemeinwohl-Ökonomie: Eine internationale Bewegung



Interaktive Karte: <https://www.ecogood.org/>

4.333 Mitglieder	1.014 Unternehmen	175 Regionalgruppen	44 Kommunen	35 Länder
---------------------	----------------------	------------------------	----------------	--------------



Die Gemeinwohl-Matrix



WERT	MENSCHENWÜRDE	SOLIDARITÄT UND GERECHTIGKEIT	ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT	TRANSPARENZ UND MITENTSCHEIDUNG
BERÜHRUNGSGRUPPE				
A: LIEFERANT*INNEN	A1 Menschenwürde in der Zulieferkette	A2 Solidarität und Gerechtigkeit in der Zulieferkette	A3 Ökologische Nachhaltigkeit in der Zulieferkette	A4 Transparenz und Mitentscheidung in der Zulieferkette
B: EIGENTÜMER*INNEN & FINANZ-PARTNER*INNEN	B1 Ethische Haltung im Umgang mit Geldmitteln	B2 Soziale Haltung im Umgang mit Geldmitteln	B3 Sozial-ökologische Investitionen und Mittelverwendung	B4 Eigentum und Mitentscheidung
C: MITARBEITENDE	C1 Menschenwürde am Arbeitsplatz	C2 Ausgestaltung der Arbeitsverträge	C3 Förderung des ökologischen Verhaltens der Mitarbeitenden	C4 Innerbetriebliche Mitentscheidung und Transparenz
D: KUND*INNEN & MITUNTERNEHMEN	D1 Ethische Kund*innenbeziehungen	D2 Kooperation und Solidarität mit Mitunternehmern	D3 Ökologische Auswirkung durch Nutzung und Entsorgung von Produkten und Dienstleistungen	D4 Kund*innen-Mitwirkung und Produktransparenz
E: GESELLSCHAFTLICHES UMFELD	E1 Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen	E2 Beitrag zum Gemeinwesen	E3 Reduktion ökologischer Auswirkungen	E4 Transparenz und gesellschaftliche Mitentscheidung

Gemeinwohl-Ökonomie: www.ecogood.org



Die Anwendung der Werte auf alle Interessensgruppen liefert aus Sicht der globaler Werte eine 360° Perspektive auf die sozio-ökologische Nachhaltigkeit unternehmerischen Handelns.

Erstellung einer Gemeinwohl-Bilanz

? **Berichtsfragen**

- Wie stellt die Organisation sicher, dass allen Mitarbeitenden ein an regionale Lebenshaltungskosten angepasster „lebenswürdiger Verdienst“ zusteht?
- Welche Möglichkeiten gibt es in der Organisation, den Verdienst selbstorganisiert zu bestimmen?
- Wie werden Arbeitszeiten in der Organisation erfasst und Arbeitslasten verteilt?
- Welche Rolle spielen Überstunden für den Erfolg der Organisation?
- Wie können die Möglichkeiten der Mitarbeitenden zur gesellschaftlichen Teilhabe erweitert werden?
- Welche Möglichkeiten gibt es in der Organisation, die Arbeitszeit selbstorganisiert zu bestimmen?
- Welche Arbeitsmodelle werden in der Organisation angeboten?
- Welche Maßnahmen gibt es in der Organisation, um eine Work-Life-Balance zu gewährleisten?

✎ **Verpflichtende Indikatoren**

- Höchst- und Mindestverdienst (innerbetriebliche Spreizung)
- Medianverdienst
- standortabhängiger „lebenswürdiger Verdienst“ (für alle Betriebsstandorte)
- unternehmensweit definierte Wochenarbeitszeit (z.B. 38 Stunden)
- tatsächlich geleistete Überstunden

	SOLIDARITÄT UND GERECHTIGKEIT	ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT	TRANSPARENZ UND MITENTSCHEIDUNG
A1	A2 Solidarität und Gerechtigkeit in der Zulieferkette	A3 Ökologische Nachhaltigkeit in der...	A4 Transparenz und Mitentscheidung in...
B1	B2 Soziale Haltung im Umgang mit Geldmitteln	B3 S... Inve... Mitt...	
C1	C2 Ausgestaltung der Arbeitsverträge	C3 ... des ... Verh... Mita...	
D1	D2 Kooperation ... Mit...	D3 ... wirk... und ... öko... leist...	
E1	E2 Beitrag zum Gemeinwesen	E3 ... öko... Aus...	

Bewertungsstufen



Vorbildlich
Ein Verfahren zur Selbstbestimmung elementarer Bestandteile des Arbeitsverhältnisses wird entwickelt. Die Bestandteile werden bedarfsgerecht individuell angepasst und selbstbestimmt durch Mitarbeitende festgelegt.

Erfahren
Bei entsprechender Legitimation durch alle Mitarbeitenden kann die maximale Verdienstspreizung von 1:5 und die maximale Wochenarbeitszeit von 30 Stunden an die Bedürfnisse der Organisation angepasst werden. Die Legitimation ist bei Bedarf erneut zu erheben.

Fortgeschritten
Maßnahmen werden getroffen um einen an regionale Lebenshaltungskosten angepassten „lebenswürdigen Verdienst“ zu gewährleisten. Mitarbeitende werden darin unterstützt, einen bewussten Umgang mit Arbeitszeit und Überstundenpraxis zu etablieren. Mitarbeitende besitzen die Möglichkeit, aus verschiedenen flexiblen Arbeitsmodellen auszuwählen.

Erste Schritte
Regelmäßige Analyse und Thematisierung der Verteilung von Arbeitslast, Arbeitsleistung, Arbeitszeit, Nutzung von Arbeitsmodellen und Verdienst

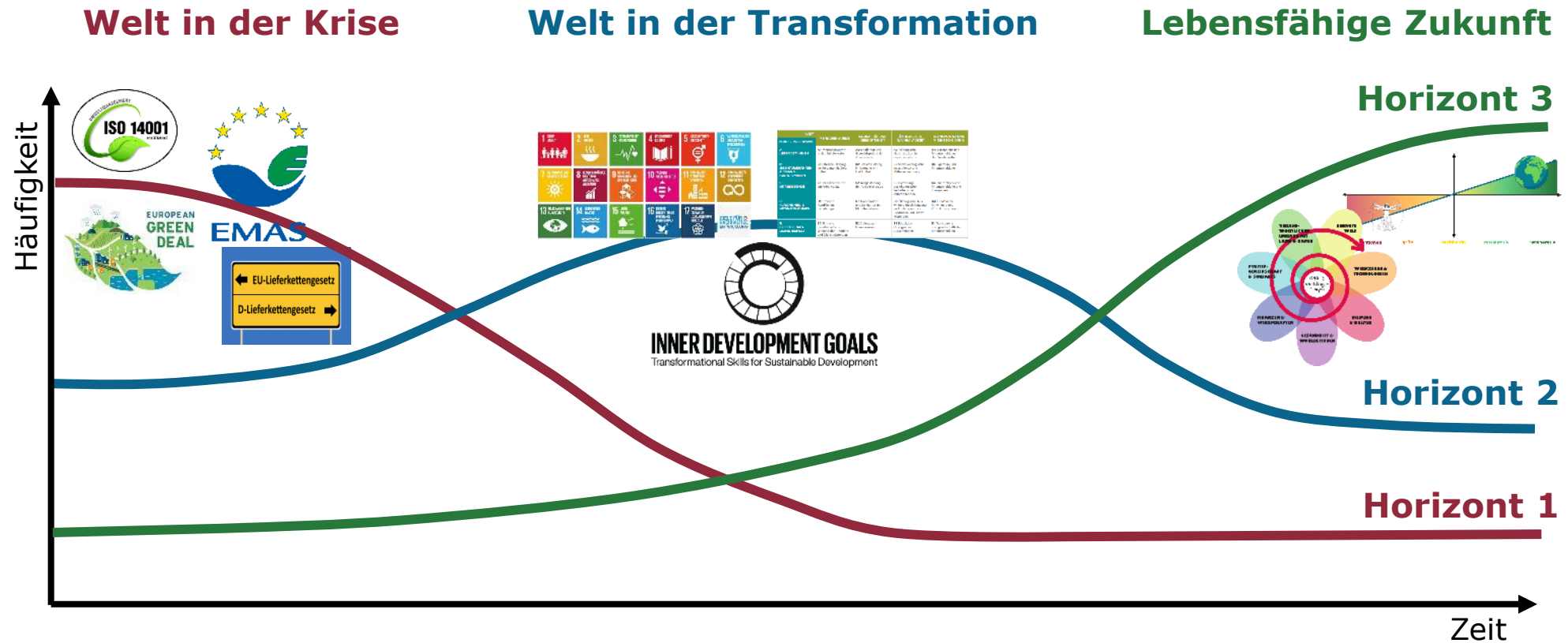
Basislinie
Die gesetzlichen Mindestanforderungen an ein vertraglich geregeltes Arbeitsverhältnis werden eingehalten.

Gemeinwohl-Ökonomie: www.ecogood.org



Die Gemeinwohl-Bilanz vereint die Beschreibung der Vergangenheit, Maßnahmen für die Gegenwart und einen Entwicklungspfad für eine enkeltaugliche Zukunft.

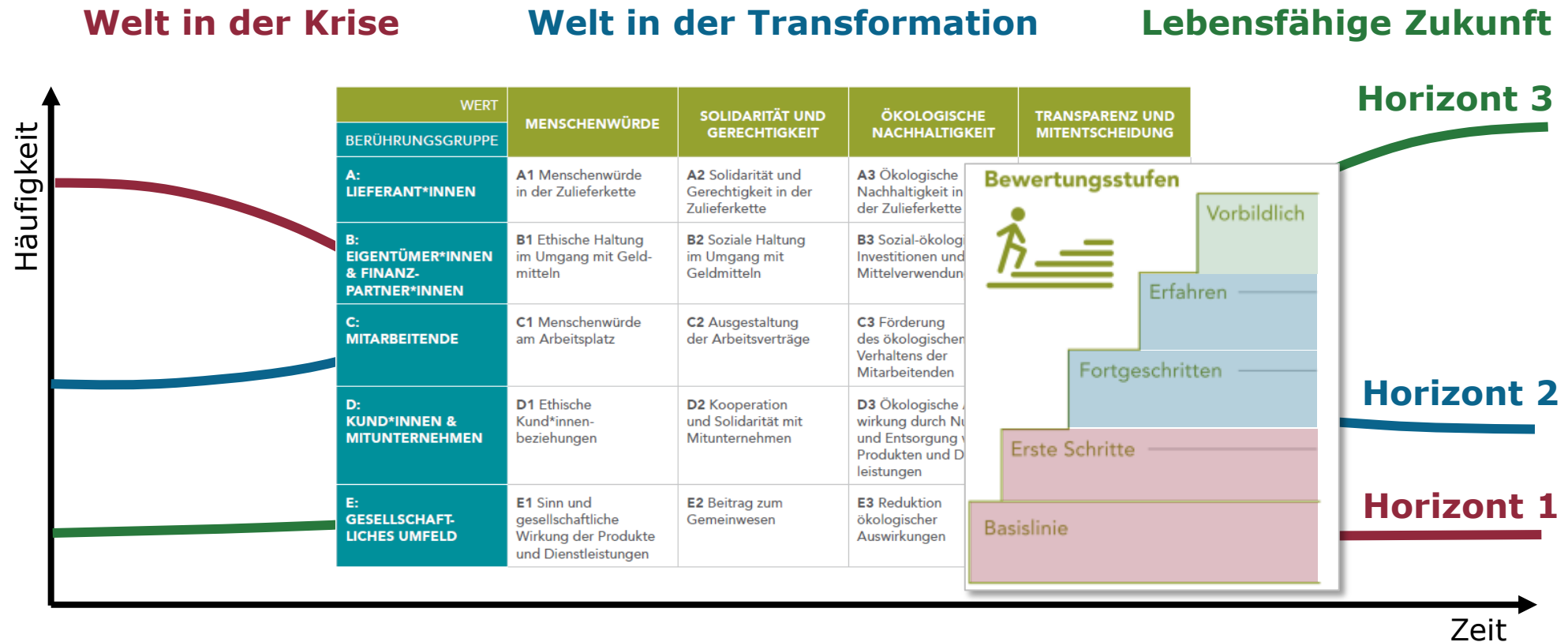
Die Welt in der Krise - Das drei Horizonte Modell



<https://www.internationalfuturesforum.com/three-horizons>

Organisations- und Prozessinnovation zur Auflösung der Krise.

Die Gemeinwohl-Ökonomie verbindet Horizonte



<https://www.internationalfuturesforum.com/three-horizons>

Die Gemeinwohl-Ökonomie baut Unternehmen eine Brücke, um Horizont 1 (GWÖ Basis & Erste Schritte) und Horizont 3 (Vorbildlich) zu verbinden.



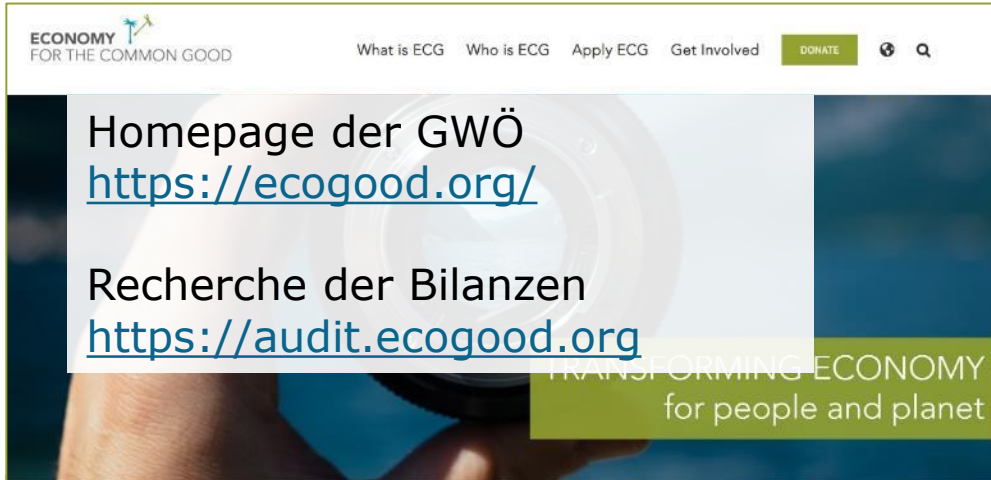
Wert	MENSCHENWÜRDE	SOLIDARITÄT UND GERECHTIGKEIT	ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT	TRANSPARENZ UND MITENTSCHEIDUNG
Berührungsgruppe				
B: EIGENTÜMER*INNEN & FINANZ- PARTNER*INNEN	B1 Ethische Haltung im Umgang mit Geldmitteln: 90 %	B2 Soziale Haltung im Umgang mit Geldmitteln: 20 %	B3 Sozial-ökologische Investitionen und Mittelverwendung: 20 %	B4 Eigentum und Mitentscheidung: 90 %
C: MITARBEITENDE	C1 Menschenwürde am Arbeitsplatz: 90 %	C2 Ausgestaltung der Arbeitsverträge: 50 %	C3 Förderung des ökologischen Verhaltens der Mitarbeitenden: 30 %	C4 Innerbetriebliche Mitentscheidung und Transparenz: 90 %

Nachhaltige Softwareentwicklung in Verantwortungseigentum und hochgradig partizipativer Arbeitsumgebung.

- **Als Teil des Wirtschaftssystems:**
 - Als Kund:in: Einkaufsverhalten anpassen
 - Als Bewerber:in: Auf Nachhaltigkeit achten
 - Als Mitarbeiter:in: Bei gemeinwohlorientierten UND nachhaltigen Unternehmen arbeiten
 - Als Gründer:in: Unternehmen gemeinwohlorientiert und nachhaltig gestalten
- **Als Unternehmensberater:in:**
 - Unternehmen zum Thema Nachhaltigkeit beraten
 - Sich zur Gemeinwohl-Berater:in weiterbilden & Unternehmen im Prozess der Gemeinwohl-Bilanzierung begleiten
- **Als engagierte Person:**
 - Mitarbeit in der GWÖ, z.B. in der Regionalgruppe Ulm:
 - Bereich Bürger:innen und Bildung
 - Bereich Kommune & Politik
 - Bereich Unternehmen
 - ...
 - Weiterverfolgung des Themas an der Uni:
 - Austausch mit Kommiliton:innen
 - Einbau von GWÖ in Curricula?
 - Bilanzierung der Uni?
 - ...

Es ist Deine Entscheidung, ob Du Brandbeschleuniger oder Feuerlöscher werden möchtest.

Kommt mit uns in Kontakt



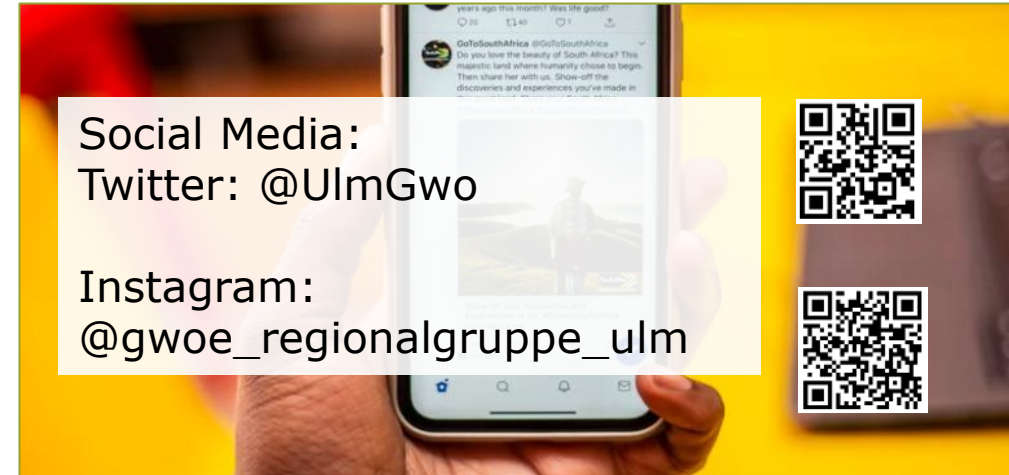
ECONOMY FOR THE COMMON GOOD

What is ECG Who is ECG Apply ECG Get Involved [DONATE](#)

Homepage der GWÖ
<https://ecogood.org/>



Recherche der Bilanzen
<https://audit.ecogood.org>

TRANSFORMING ECONOMY
for people and planet



Social Media:
Twitter: @UlmGwo

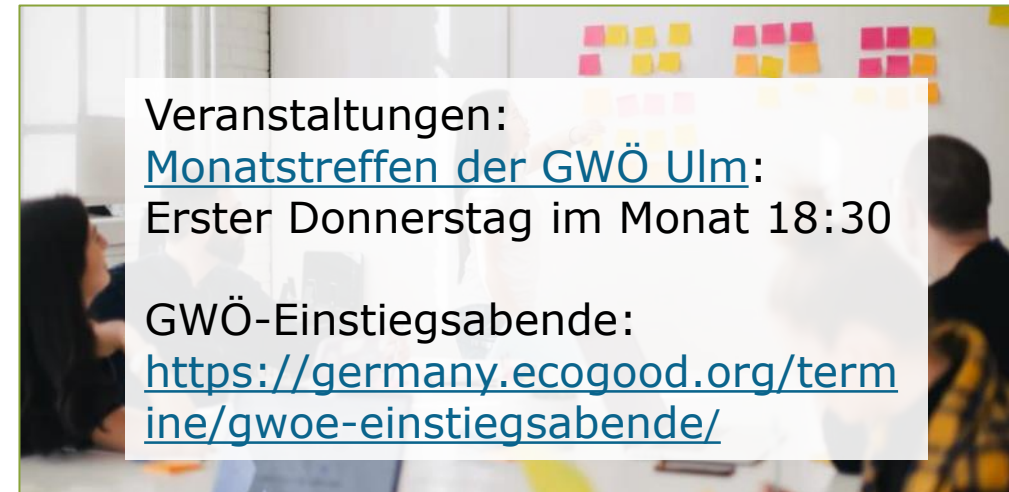
Instagram:
@gwoe_regionalgruppe_ulm



Homepage der Regionalgruppe
<https://web.ecogood.org/de/ulm/>

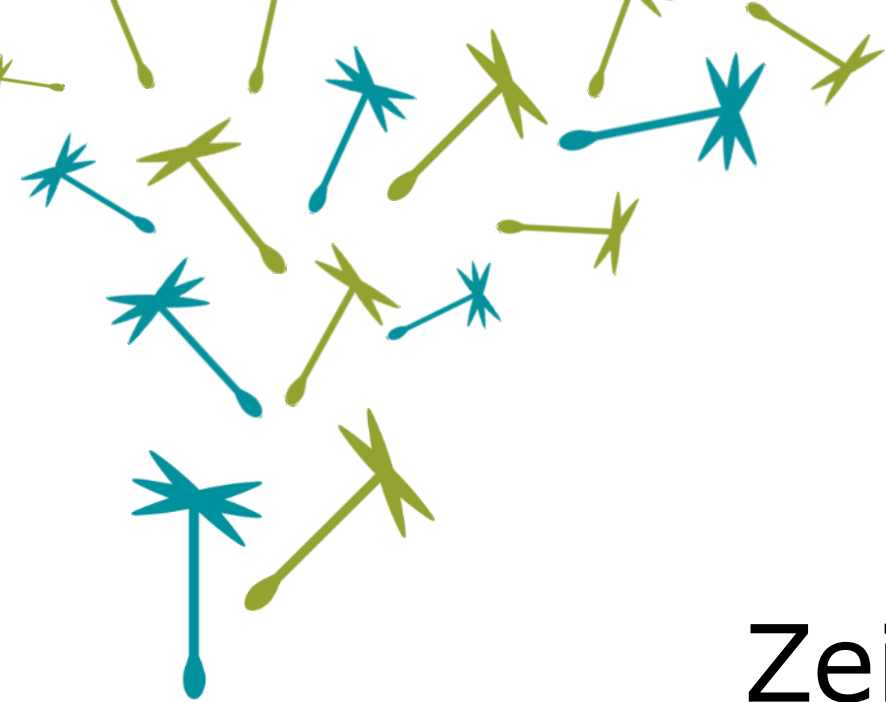


Newsletter bestellen: Mail an
ulm-interessierte+subscribe@list.ecogood.org



Veranstaltungen:
Monatstreffen der GWÖ Ulm:
Erster Donnerstag im Monat 18:30

GWÖ-Einstiegsabende:
<https://germany.ecogood.org/termine/gwoe-einstiegsabende/>



Zeit für Eure Fragen



HOCHSCHULGRUPPE
FÜR NACHHALTIGKEIT

